

Bericht der Wassersportabteilung:

Sparte Kanu

Die Kanusparte konnte im vergangenen Jahr einen neuen Höchststand an Aktivitäten vermelden. Noch nie gab es so viele Veranstaltungen. Dazu gehörten Kanufreizeiten im April bei Belluno (Italien), im Juni an der Salza in der Steiermark, im August in der Schweiz und im Tiroler Inntal, im September an der Soca (Slowenien), sowie zahlreiche Eintagesfahrten.

Das Trainingsprogramm richtete sich erneut nach dem bekanntem Muster: Im Sommer zwei wöchentliche Trainingseinheiten auf der Floßlände, im Winter eine auf dem Werkskanal.

Die Wassersituation auf unserer Trainingsstrecke, der Floßlände, war im Sommer 2018 deutlich besser als in den Vorjahren. Bis 21:15 Uhr hatten wir ausreichend Wasser. Leider ist für den Sommer 2019 erneut eine Wasserabsenkung ab 19:30 Uhr geplant.

Für die Isar oberhalb Münchens)Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen= gibt es seit Karfreitag eine Befahrungsregelung. Sie verbietet das Kajakfahren vom 16. Oktober bis 31. Mai auf der dortigen Isar. Wer uns bei diesem problem helfen will, der kann die Petition an das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen unterstützen (<http://chng.it/Ryn5PFCHZN>)

Die Kanusparte verzeichnet für das Jahr 2018 die beeindruckende Zahl von 94 gemeldeten Kanuten. Vor zehn Jahren waren es noch 32!

Sparte Segeln

Der Wiederaufbau der Sparte im vollen Gange. Aktuell verfügt die Sparte über drei Liegeplätze und ein Bojenplatz in St. Heinrich bzw. Seeshaupt am Südenende des Starnberger Sees. Die Flotte besteht aus einer Dyas, einem 470er, drei Laser und einem Optimisten.

Dank der "Unternehmer für Sechzig" konnte zudem eine gebrauchte Hobie Kat 16 erworben werden. Wer noch gar nicht segeln kann, der kann bei unseren Partner-Segelschulen vergünstigt die Grundlagen lernen. Wer kostengünstig bei den Löwen segeln möchte, der nehme gerne Kontakt auf: www.tsv1860.org/segeln

Bootshaus

In den vergangenen Jahren und auch im laufenden Geschäftsjahr wird aus Abteilungsmitteln das Bootshaus und das zugehörige Gartengrundstück gepflegt und erhalten. Das 95 Jahre alte Bootshaus wird zudem seit mehreren Jahren mit Abteilungsmitteln und ehrenamtlicher Mitarbeit der Abteilungsmitglieder umfassend saniert. Dazu gehört u. a.:

- Die Bootshalle erhielt eine neue Fassade
- die Küche wurde erneuert
- der Saal wurde behutsam saniert und in seiner historischen Gestalt wieder hergestellt
- die Dächer der Anlage wurden ausgebessert
- der Zaun erneuert

Traditionspflege:

Aktuell laufen erste Vorbereitungen für das 100-Jahr Jubiläum der Faltbootabteilung, der Vorgängerin der heutigen Sparte Kanu/Kajak

Einen kurzen Überblick über die Geschichte der Abteilung bzw. des Bootshauses findet sich nun auf der Homepage des Vereins unter <https://tsv1860.org/geschichte-wassersport/> bzw. <https://tsv1860.org/bootshaus/>

Die Chronik der Abteilung zum 90-jährigen Jubiläum ist am Bootshaus erhältlich.